

EPALE

 **oead erasmus+**

© OeAD/Reidinger

Regionale EPALE und Erasmus+ Veranstaltung 2026

ERWACHSENENBILDUNG WIRKSAM
GESTALTEN –
TEILHABE, KOOPERATIONEN UND
ZUKUNFTSKOMPETENZEN IN TIROL

17.09.2026, INNSBRUCK



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Erasmus+

Neue Perspektiven, Neue Horizonte.

Begrüßung

*CARIN DÁNIEL RAMÍREZ-SCHILLER,
OEAD-GMBH, ERASMUS+ ERWACHSENENBILDUNG UND EPALE*



Herausforderungen und politischer Rahmen

- Europa steht vor zunehmendem Fachkräftemangel, Qualifikationslücken (grüne und digitale Transformation), demografischem Wandel
- PIAAC: 1 von 5 Erwachsenen hat Schwierigkeiten mit Grundkompetenzen -> Auswirkung auf Beschäftigungsfähigkeit und Teilhabe
- European Pillar of Social Rights: EU-Ziel: 60 % Teilnahme an Weiterbildung bis 2030
- Skills im Zentrum: von European Skills Agenda über European Year of Skills bis zu **Union of Skills**
- Fokus der Erwachsenenbildung auf Basic Skills und „Skills für Life“



EPALE und Erasmus+ regionales Event 2026

- Vernetzung & voneinander Lernen
- Inhaltlichen Austausch
- Neue Aspekte des Programms kennenlernen
- Begleitende Programme und Initiativen kennenlernen
- Erasmus+ Erwachsenenbildung Projekte kennenlernen

→ Teilnahme an EPALE und Erasmus+ erleichtern!



Kofinanziert von der
Europäischen Union

EPALE
Osterreich



EUROPÄISCHES
SOLIDARITÄTSKORPS

Begrüßung

*MAGDALENA MODLER-EL ABDAOUI,
VORSITZENDE DES VEREINS ERWACHSENENBILDUNG TIROL*



Kofinanziert von der
Europäischen Union

EPALE
Osterreich

EPALE und Erasmus+ Erwachsenenbildung

CARIN DÁNIEL RAMÍREZ-SCHILLER

OEAD-GMBH, ERASMUS+ ERWACHSENENBILDUNG UND EPALE



Kofinanziert von der
Europäischen Union

EPALE
Osterreich

ERASMUS+ Erwachsenenbildung: Kompetenzförderung in der Praxis



Kofinanziert von der
Europäischen Union

EPALE
Osterreich

Erasmus+ Erwachsenenbildung 2026 in Ö: Antrags- und Genehmigungszahlen

- **KA 122 - Kurzfristige Projekte:**
26 Anträge, davon 12 genehmigt
- **KA 120 - Akkreditierungen:**
9 Anträge, 4 genehmigt
- **KA 210 - Kleine Partnerschaften:** 64 Anträge, davon 9 genehmigt
- **KA 220 - Kooperationspartnerschaften:**
42 Anträge, davon 10 genehmigt



Erasmus+ Erwachsenenbildung KA1 & KA2: Beispiele aktueller Projekte mit Bezug zu Skills

KA1 – Mobilitätsprojekte:

Mobilität per se ein Motor für Kompetenzentwicklung...

KA2 - Kooperationsprojekte :

- KI-Kompetenz von Erwachsenenbildner:innen (Die Berater, CONEDU, Milenu)
- Finanzbildung für Frauen (Flip GmbH)
- Medienkompetenz für Senior:innen (Retzhof)
- Kompetenzen für Krisen (Verein Humus)



EPALE – E-Plattform für Erwachsenenbildung in Europa

Zahlen, Daten, Fakten & Initiativen



Kofinanziert von der
Europäischen Union

EPALE
Osterreich

EPALE – E-Plattform für Erwachsenenbildung in Europa

Was ist EPALE?

- EPALE ist ein mehrsprachiger, virtueller Treffpunkt für alle, die in der Erwachsenenbildung tätig sind
- Die EPALE-Website widmet sich verschiedenen Themen der allgemeinen, politischen und kulturellen Erwachsenenbildung sowie der beruflichen und betrieblichen Weiterbildung.
- EPALE lädt zur (inter-)aktiven Beteiligung ein.



EPALE – E-Plattform für Erwachsenenbildung in Europa

Was bietet Ihnen EPALE?

- Kostenloser Zugang zur größten Erwachsenenbildungs-Community Europas
- Zugang zu aktuellem Wissen und Know-how
- Internationale Kommunikation in der eigenen Sprache
- Vernetzung mit mehr als 184.000 Kolleginnen und Kollegen in Europa
- Europaweite Sichtbarkeit der eigenen Arbeit
- Aktive Mitgestaltung der europäischen Erwachsenenbildung durch Beiträge



EPALE 2026

Mit EPALE erreichen Sie:

- **184.995 EPALE User:innen** in Europa (Stand: 09/2026)
- **2.148 österreichische User:innen** (Stand: 09/2026)

Weitere Zahlen & Fakten zu EPALE:

- **195 Beiträge** aus Österreich bisher in 2026 (Stand: 09/2026)
- **1.066 Abonnenten und Abonnentinnen** des Newsletters (Stand: 09/2026)
- **2.094 Abonnenten und Abonnentinnen** auf [Facebook](#) + [LinkedIn](#)-Kanal der deutschsprachigen EPALE Koordinierungsstellen (Stand: 09/2026)



EPALE Thematischer Schwerpunkt 2026

Kompetenzen für qualifizierte Beschäftigung und Lebensqualität

- Förderung von Grundkompetenzen als Fundament des lebenslangen Lernens
- Entwicklung und Stärkung gemeinschaftsbasierter Lernumgebungen
- Motivation und Lernbeteiligung fördern
- Professionalisierung von Erwachsenenbildner:innen
- [Weitere Informationen](#)



EPALE und Erasmus+ Veranstaltungen 2026

- **Themenkonferenz „Learning to Navigate: Orientieren, Lernen und Entscheiden als Grundkompetenzen für die Zukunft“** (22. April 2026, Wiener Urania)
 - Keynotes von Anke Grotlüschen (Universität Hamburg) und Maria Stimm (Universität Graz)
 - Ideen- und Networkingpools , Projekte-Marktplatz
 - Publikation erscheint in Kürze
- **Online-Veranstaltung: „Next Level Erwachsenenbildung – KI als Gamechanger?“** (11. Juni 2026)
Fachliche Impulse: Stephanie Wössner, Dr. Manuel Illi und Dr. Birgit Aschemann
- **EPALE und Erasmus+ regionales Event 2026:** „Erwachsenenbildung wirksam gestalten – Teilhabe, Kooperationen und Zukunftskompetenzen in Tirol“ (17. Sept. Innsbruck)



Katholisches Bildungswerk Kärnten

MERJE PLATZER



Kofinanziert von der
Europäischen Union

EPALE
Osterreich

Basisbildung in Tirol – Chancen und Herausforderungen

FRANZ JENEWEIN

*LEITER DES TIROLER BILDUNGSINSTITUTS GRILLHOF UND VORSTANDSMITGLIED DES
VEREINS ERWACHSENENBILDUNG TIROL*



Kofinanziert von der
Europäischen Union

EPALE
Osterreich

Erfahrungen mit dem Level Up-Kurs „Nachholen des Pflichtschulabschlusses“

MARGIT KERSCHBAUMER

BFI TIROL



Kofinanziert von der
Europäischen Union

EPALE
Osterreich

Pflichtschulabschluss am BFI Tirol nachholen

Lehrgänge zum Nachholen des PSA für Erwachsene



 Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung



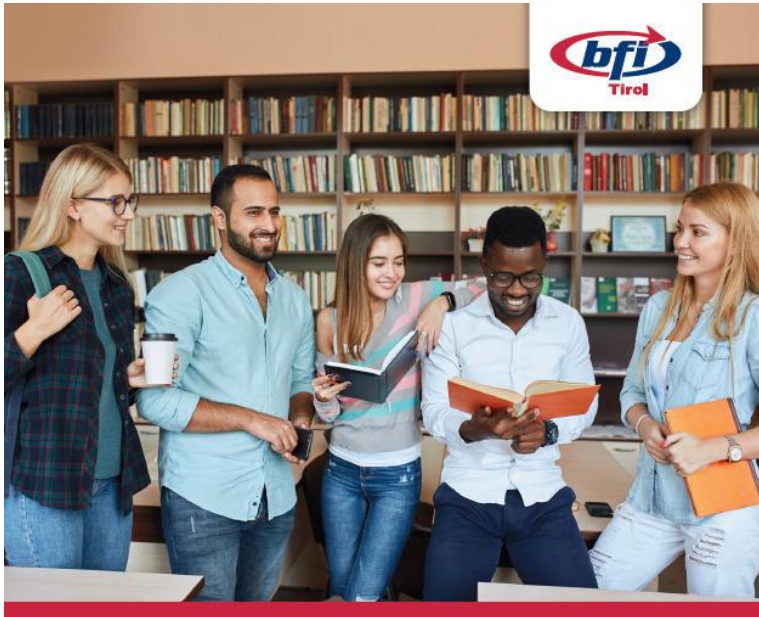
LEVEL UP
Erwachsenenbildung

Mag. Margit Kerschbaumer, MSc

BFI Tirol, Abteilung Geförderte Bildungsprojekte (EU, Bund, Land)

Regionale EPALE und Erasmus+ Veranstaltung 2026 – OEAD, Erasmus+
Erwachsenenbildung wirksam gestalten – Teilhabe, Kooperationen und Zukunftskompetenzen in Tirol
Bildungshaus Seehof, Gramartstraße 10, 6020 Innsbruck, 17.09.2026

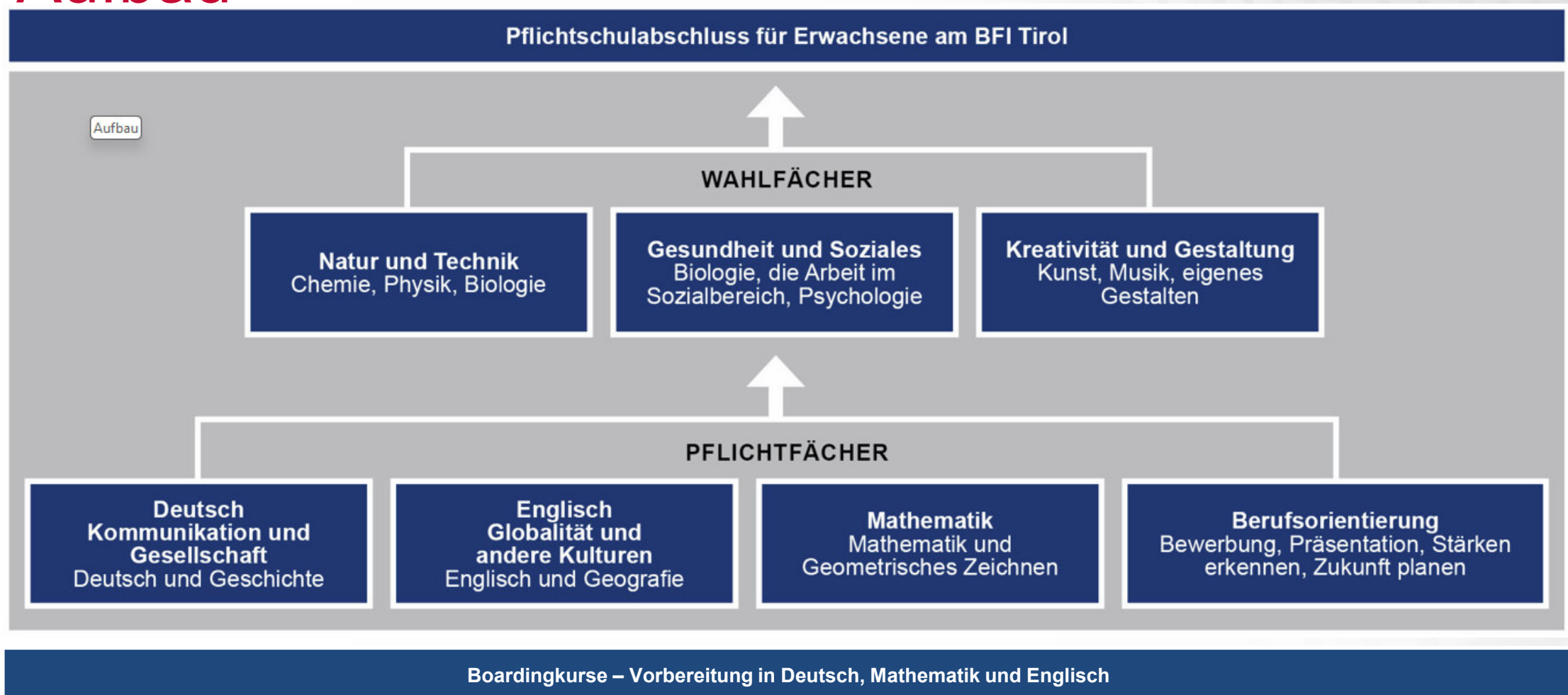
Pflichtschulabschluss für Erwachsene



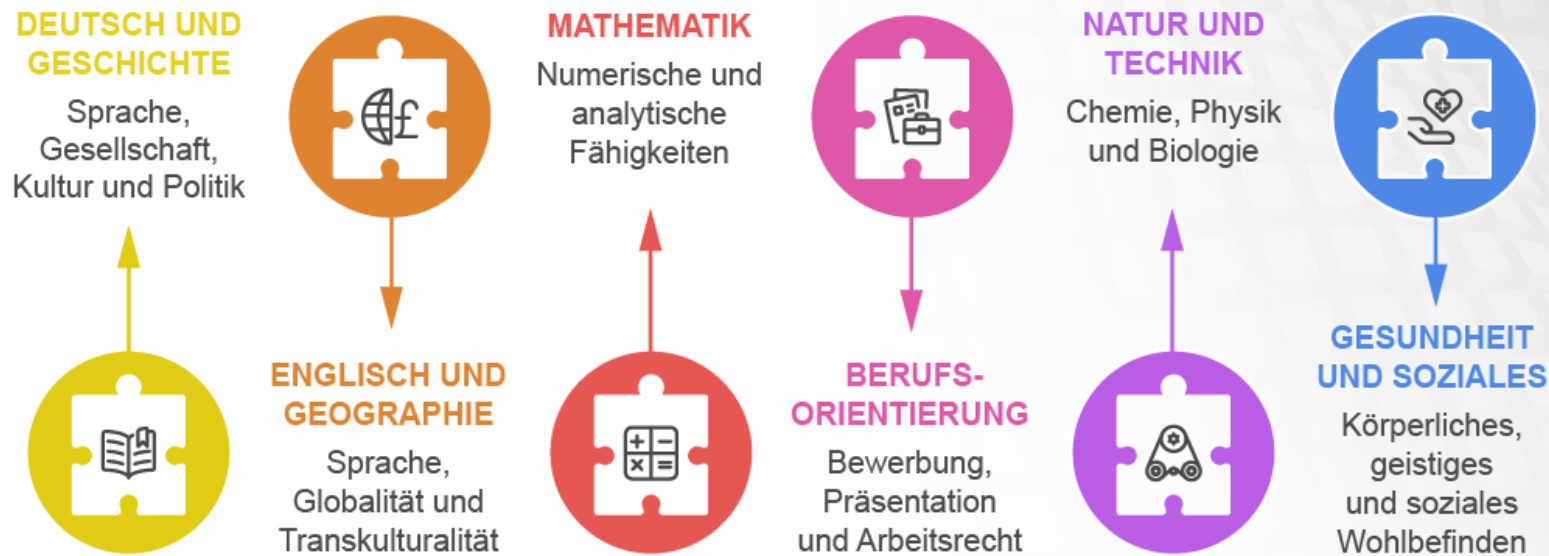
Pflichtschulabschluss für Erwachsene

- Seit 2012 PAPG (BGBl. I Nr. 72/2012)
- Eigenes Curriculum
- 6 Modulprüfungen → PAP-Zeugnis
- Kostenlos – Finanzierung Art. 15a B-VG
- 2 bzw. 3 Semester
- Flexibles Lehrgangsmodell
mit flexiblen Einstiegen (September und Februar jeden Jahres) und individuellen Abschlüssen (Prüfungsantritten)
- Abschluss mit Berechtigungen, tw. anerkannt wie die 9. Schulstufe (z.B. für Pflegeausbildung)

Aufbau



6 Modulprüfungen



- **BFI Tirol Prüfungsberechtigung**
 - Abwicklung unter Aufsicht und Genehmigung der Bildungsdirektion
- **Prüfungsschulen**
 - eine Prüfung extern

Zielgruppe

- Alter ab 16 Jahren, Staatsbürgerschaft und Asylstatus sind nicht relevant;
- Ohne positives Jahreszeugnis der 8. Schulstufe
- Ziel: pos. Zeugnis, Berufsausbildung, höhere Schule
- Diverse Bildungshintergründe / Bildungsbiographien (brüchig)
- Diverse Lernbedarfe, Bildungsziele, Kompetenzen
- Oft sehr motiviert und lernbereit



Herausforderungen & Bildungsbarrieren

- *Fehlende Basisbildung*
- *diverse Zusatzbelastungen erwachsener Lernender*
- *psychologischen Traumata (Auswirkung auf Lernverhalten/Konzentration/Lerndefizite)*
- *Gesundheitlichen Problemen / Einschränkungen*
- *Diskriminierungserfahrungen*
- *Rückschläge / Misserfolge / Enttäuschungen → Versagensängste / negatives Selbstbild*
- *Fehlendes Selbstvertrauen in die eigene Lernkompetenz*

- *Einer neuen Lebenswelt / beengten Wohnverhältnissen / Armutsbetroffenheit*
- *Oft fehlende familiäre Unterstützung*
- *Komplexes österreichisches Bildungssystem (fehlendes Struktur- und Systemwissen)*
- *Unsicherheiten: Asylverfahren / Nostrifizierungsverfahren*
- *Systemischer Leistungsdruck*
- *Bürokratische Hürden*

Herausforderungen Lehrpersonen

- ***Sprachsensiblen Fachunterricht*** in möglichst einfacher Sprache
- ***Inklusiven Unterricht*** für Lernende mit Erstsprache und Zweitsprache Deutsch
- *Andragogische Leitprinzipien* und ***erwachsenengerechte Didaktik***
- Sehr ***heterogene Gruppen*** (auch in Bezug auf Herkunft, Alter und Lebenserfahrung)
- Umgang mit ***Abbrüchen*** aufgrund ***psychosozialer Belastungen***

Boardingkurse



BOARDINGKURSE

Vorbereitung für den Einstieg in den Pflichtschulabschluss

Departing	Costs
NOW	Die Kurse sind kostenlos
Boarding Priority	Where's my seat?
1 2 3 4	BFI Tirol

Number 2073621000 First Class





Passenger
YOU

Destination
Pflichtschulabschlusskurs

Where's my seat?
BFI Tirol

BFI Tirol | Ing.-Etzel-Straße 7 | 6020 Innsbruck | www.bfi.tirol | info@bfi-tirol.at

Das Basisbildungsangebot bietet den Teilnehmer_innen eine umfassende Vorbereitung in Deutsch, Mathematik und Englisch!

Unterricht

- 25 UE/Woche
- 75% Anwesenheit
- Besuch einzelner Module
- Flexibler Weidereinstieg nach längerer PSA-Pause



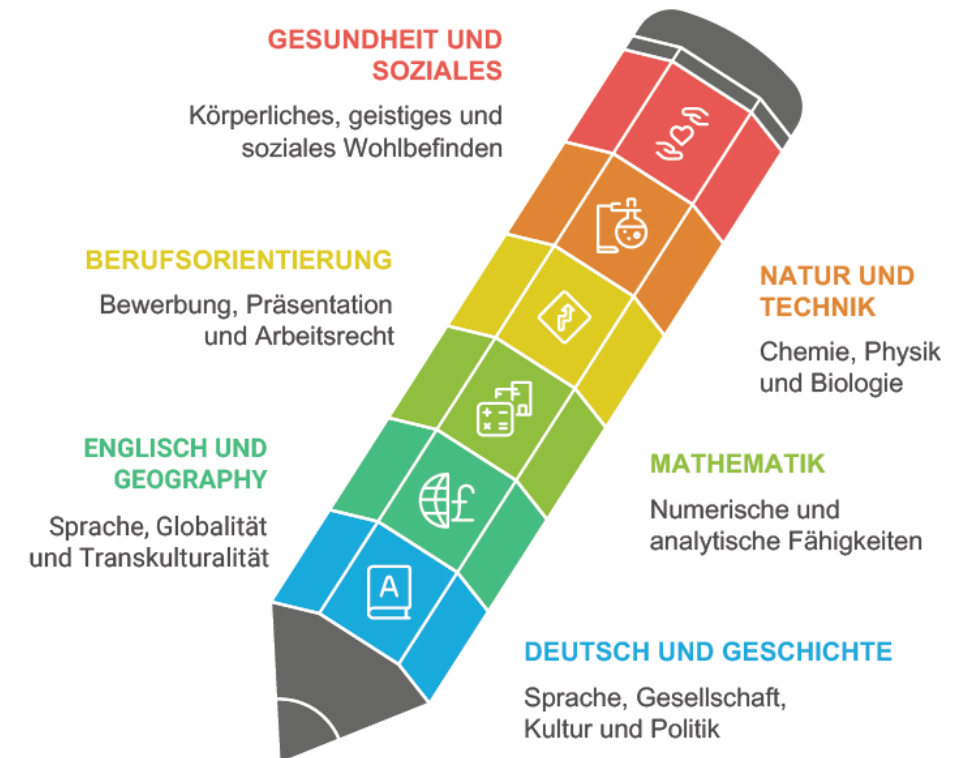
MÖGLICHE TEILNAHMEVARIANTEN

- » Vormittagskurs
- » Nachmittagskurs
- » Abendkurs

 Innsbruck, Kufstein,
Imst oder Schwaz.



**AB SEPTEMBER
ODER FEBRUAR**



Sozialpädagogische Begleitung/Beratung/Coaching



- Eingangsberatung
- Individuelle Lernberatung
- Bildungs-, Berufs- und Laufbahnberatung
- Übergangsbegleitung
- Externe Zentren bei psychotherapeutischen Bedarfen

Kontakt

Mag. Margit Kerschbaumer, MSc

Abteilung Geförderte Bildungsprojekte

BFI Tirol Bildungs GmbH

Ing.-Etzel-Straße 7, 6020 Innsbruck

Tel. +43 (0)509660 233

margit.kerschbaumer@bfi-tirol.at

Basisbildung im Fokus: Einblicke in die Arbeit von „Frauen aus allen Ländern“

KATARINA ORTNER

GESCHÄFTSFÜHRERIN DES VEREINS „FRAUEN AUS ALLEN LÄNDERN“



Kofinanziert von der
Europäischen Union

EPALE
Osterreich



Basisbildung im Fokus: Einblicke in die Arbeit von



Regionale EPALe und Erasmus+ Veranstaltung, 17.09.2026
Mag.^a Katarina Ortner, Einrichtungsleitung

GEFÖRDERT VON



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung



Bundeskanzleramt

**INNS'
BRÜCK**

LICHT INS DUNKEL



Österreichische Gesellschaft
für politische Bildung

Thoolen
Foundation
Vaduz

Mit finanzieller Unterstützung des
AMS

Verein zur Beförderung Gemeinnütziger Tätigkeit

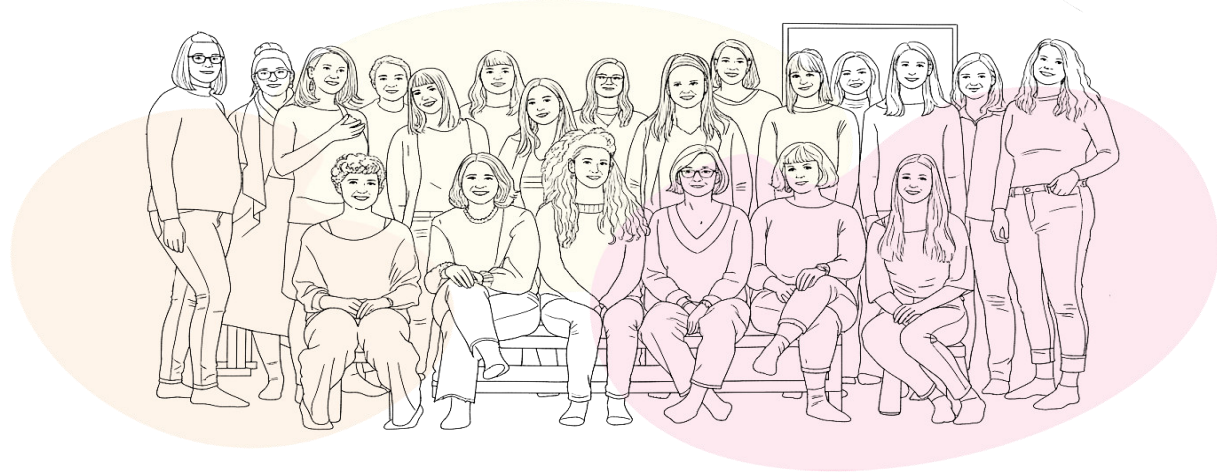
Frauen aus allen Ländern



- Bildungs- und Beratungseinrichtung seit 2002
- Standorte: Innsbruck, Reutte
- Für Frauen* mit Migrations- oder Fluchterfahrung
- Pro Woche: ca. 230 Frauen*, 90 Kinder
- 2025: 400 erreichte Frauen*
- mehr als 40 Herkunftsländer: Somalia, Nigeria
Türkei, Afghanistan, Syrien

Organisation

Finanzierung



Organisation:

gemeinnütziger Verein

- ehrenamtlicher Vorstand
- 3er-Leitungsteam
- 31 angestellte Mitarbeiterinnen*
- 15 - 20 Volontärinnen*/Jahr
- Dolmetscherinnen*

Finanzierung:

v.a. Projektförderung

- Bund, Land, Stadt
- EU

Angebote



- ganzheitlich, niederschwellig
- feministische, transkulturelle, ressourcenorientierte, emanzipatorische Arbeitsansätze
- Ziele: Empowerment, Teilhabe, Partizipation

Erstanlaufstelle

Erstanlaufstelle:

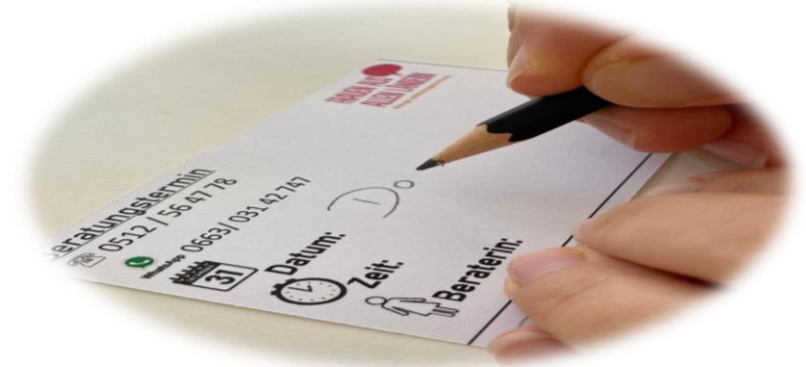
Erstinformationen

Clearing

Anmeldung

Terminvergabe

Beratung



Beratung

Angebote:

Psychosoziale Einzel-,
Gruppenberatung
mit Dolmetscherin*

Mütterberatung,
Frauencafés,
Workshops ...

FACHSTELLE
ZWANGSHEIRAT

Beratung & Prävention bei
Verwandschaftsgewalt & Zwangsheirat



Themen:

Deutschlernen
Familie
Arbeit
Wohnen
Existenzsicherung
Gewalt



Bildung

Deutschkurse:

A1 – B1

Basisbildungskurse

Alpha 1 – DaZ 2



**Freie Lernangebote
Prüfungsvorbereitung**



**Konversations-
gruppen
Online-Gruppen
Müttercafé**



Kinderbetreuung

**Betreuung während
der Angebote**
professionell,
kostenlos
4 Monate – 7 Jahre

Mutter-Kind-
Lerngruppe
Mütterberatung

Volksschulkinder:
Lernnachmittag
Kindersommer
Waldtage

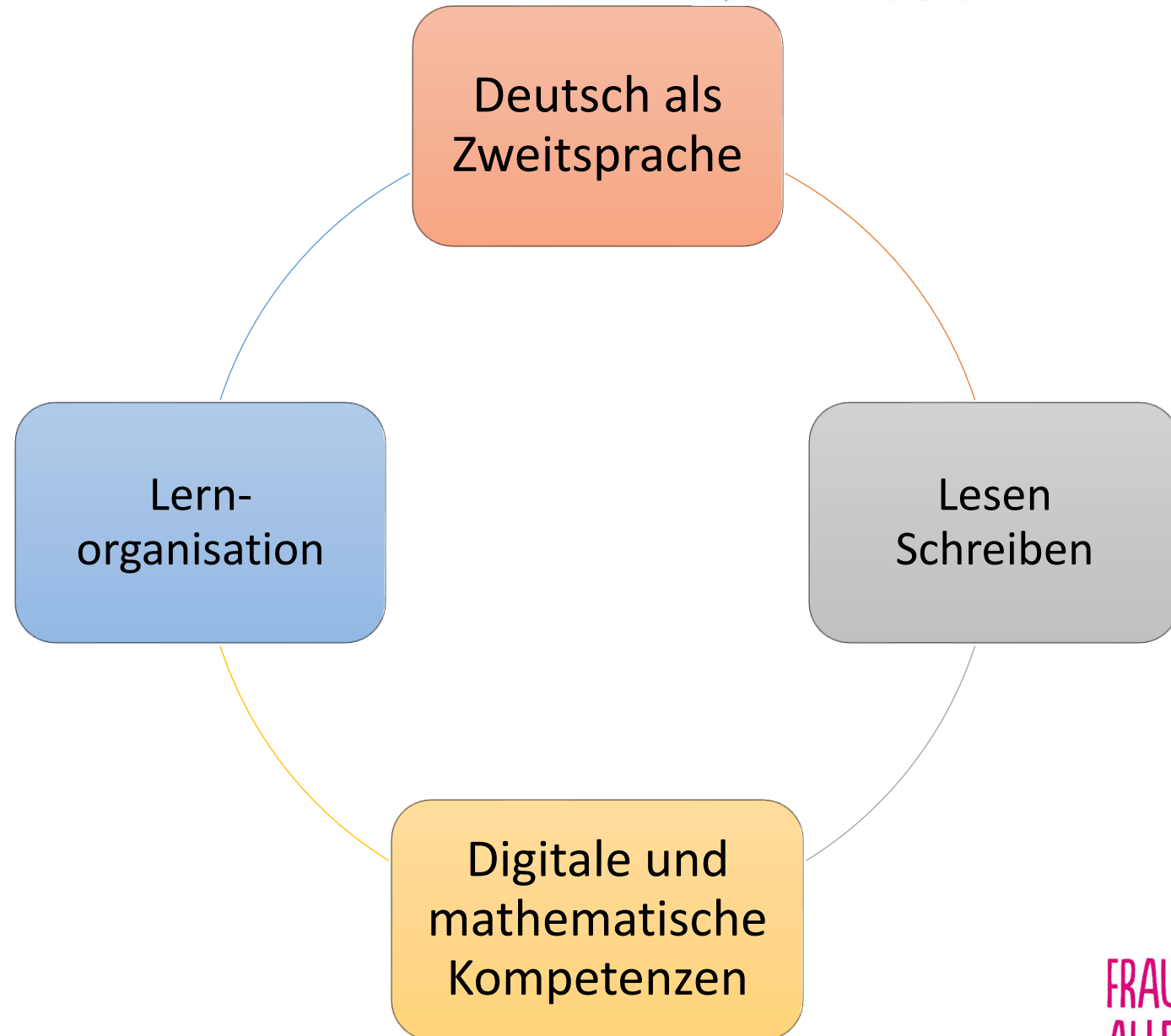


Aktivitäten

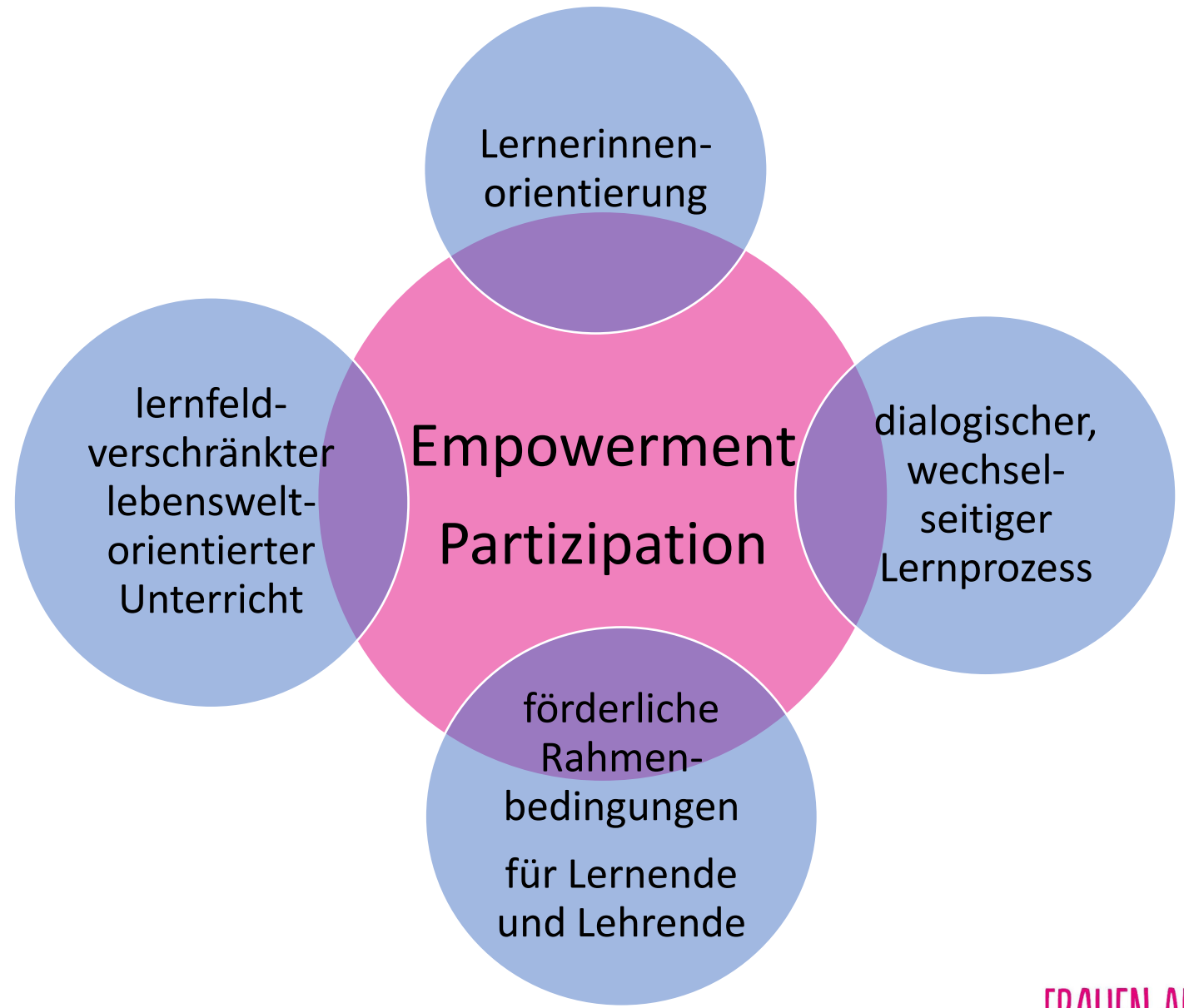
Ausflüge
Museumsbesuche
Stadtspaziergänge
Feste
...



Basisbildung Inhalte



Basisbildung Prinzipien, Ziele bei *Frauen aus allen Ländern*



Basisbildungs- Lehrgänge

Alpha1

Alpha2

DaZ1

DaZ2

1 Lehrgang:

220 UE

1 Schuljahr

2 Unterrichtseinheiten, 3-mal /
Woche

Inkl. Beratung

Teilnehmerinnen* Portraits

Sulekha:

- 45 Jahre alt, 5 Kinder
- Somalia; asylberechtigt
- kein Schulbesuch
- Alpha 1-Kurs (1 Jahr), ab Herbst Alpha 2



Betty:

- 31 Jahre alt, 3 Kinder
- Nigeria, Niederlassungsbewilligung
- Geringe Schulbildung
- DaZ1-Kurs, ab Herbst DaZ2
- Ziel: A2-Prüfung

Teilnehmerinnen* Portraits

Fartun:

- 45 Jahre alt, 6 Kinder
- Somalia; asylberechtigt
- Geringe Schulbildung
- Reinigungskraft
- DaZ 2 abgeschlossen; A2-Prüfung geschafft

Samira:

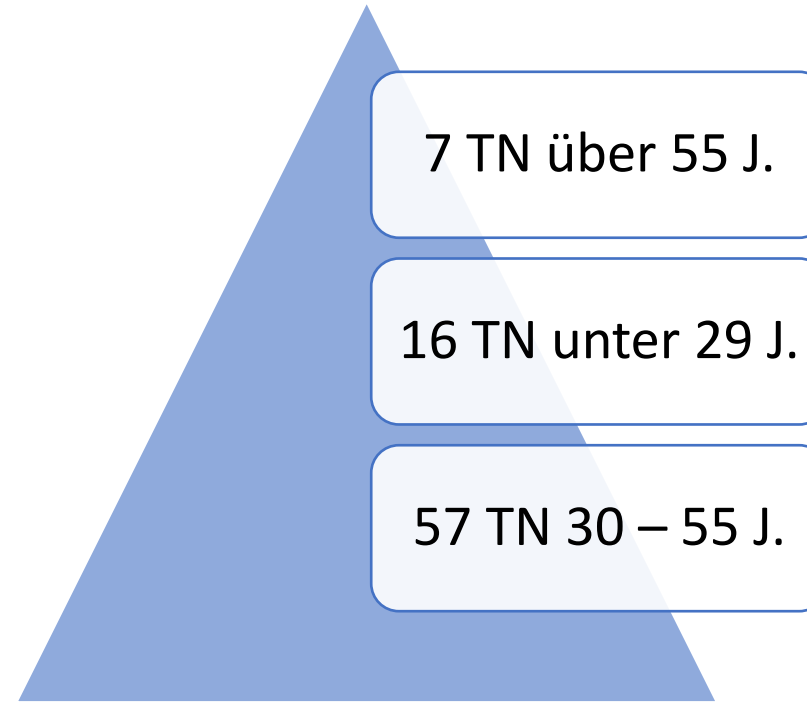
- 30 Jahre alt, 1 Kind
- Afghanistan
- Keine Schulbildung
- Alpha2, im Herbst DaZ 2
- Ziel: A2-Prüfung, Job



Teilnehmerinnen*

Statistik: Juli 2025 – Juni 2026

- 80 Teilnehmerinnen
- Bildungshintergrund: 78 TN bis Sekundarstufe I
- Erwerbstätigkeit: 11 TN
- Alter:



Spezifische Belastungen und Benachteiligungen

Flucht und Migration sind per se kritische Lebensereignisse.

Belastungen werden zusätzlich bedingt und verstärkt durch:

- Sozio-ökonomische Faktoren
- Rechtliche Faktoren
- sozial-strukturelle Faktoren
- individuell-persönliche Faktoren

Unterstützende Rahmen- bedingungen

- **Frauenräume:** bieten Unterstützung, ermöglichen solidarisches Handeln, stärken
- **Deutscherwerb:** dialogische, partizipative bedürfnisorientierte Lernformate, Wissen über Lernverläufe, Einflussfaktoren
- **Arbeitsmarkt:** Anerkennung von Qualifikationen und (non-formalen) Kompetenzen, ganzheitliche Unterstützung beim Arbeitsmarkteinstieg
- **Institutionen:** Lernende Organisationen mit qualifiziertem, reflektiertem Personal, Schaffung von Reflexionsräumen, mehrsprachiges Personal

Basisbildung in Österreich

Basisbildung muss...

- ... sichtbarer werden
- ... finanziell langfristig besser abgesichert werden
- ... ein attraktives Tätigkeitsfeld für Lehrende bleiben
- ... sich weiterentwickeln können

um...

- ... qualitätsvolle Angebote zu gewährleisten
- ... transformatives Lernen tatsächlich zu fördern
- ... Bildungschancen zu verbessern
- ... Teilhabe und Partizipation zu ermöglichen



Marktplatz und Erasmus+ Corner

- **Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb)** und seine Angebote und Initiativen, Irmgard Stieglmayer
- **EPALE Österreich** (OeAD), EPALE-Team
- **Erasmus+** (OeAD), Christian Stark
- **Haus der Begegnung der Diözese Innsbruck**, Martina Loth
- **Katholisches Bildungswerk Kärnten**: „Bildung, die bewegt“, Merje Platzer
- **lernraum.wien / Die Wiener Volkshochschulen**: „VOICES – Voices of Immigrants Creating Empathy & Social Cohesion“, Dilek Taşdemir

